



BAD
LIEBENZELL

STADTBOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD LIEBENZELL

Freitag, den 28. Oktober 2022 • Nr. 43

Diese Ausgabe erscheint auch online



Rotbuche - Baum des Jahres 2022 - im Kurpark gepflanzt

Anlässlich der 50-jährigen Mitgliedschaft der Stadt Bad Liebenzell beim Bundesverband der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ und der damit verbundenen Ernennung zum Ehrenmitglied, wurde der „Baum des Jahres 2022“, eine Rotbuche, dieses Jahr im Kurpark Bad Liebenzell ge-

pflanzt. Die Rotbuche mit ihrer bis zu 45 Metern Höhe zählt in Deutschland zu den weitest verbreiteten Laubbäumen und bildet damit die Grundlage für einen artenreichen Mischwald.



Ausführlicher
Bericht
Seite 3

Dietmar Greif, Vorsitzender SDW Kreisverband Calw; Alfred Breitling, Schatzmeister SDR Kreisverband Calw; Roberto Chiari, Bürgermeister Bad Liebenzell; Alex Volkert, Revierleiter Forstbetrieb und Jagd Schömberg und Bad Liebenzell

Foto: Günther Wallburg



BEREITSCHAFTS-DIENSTE



Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
DRK (Rettungsleitstelle)	07051 19222
Kreiskrankenhaus Calw	07051 140
Polizeiposten	
Bad Liebenzell	07052 1333
oder	07051 161-247

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Donnerstag
für den Bereich Bad Liebenzell und Teilorte, erreichbar über die Rufnummer für den organisierten Bereitschaftsdienst. Anrufe der Patienten werden über die Telefonnummer **116117** (wie am Wochenende) zu den jeweiligen Dienstzeiten an den diensthabenden Arzt weitergeleitet. In den Sprechstundenfreien Zeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 18:00 bis 08:00 Uhr Folgetag
Mittwoch ab 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr Folgetag und
Freitag, 16:00 Uhr und ganzes Wochenende bis Montag, 08:00 Uhr

Feiertage

Vorabend Feiertag, 18:00 Uhr, bis Folgetag Feiertag, 08:00 Uhr, für Bad Liebenzell und die Stadtteile Beinberg, Maisenbach-Zainen, Möttlingen, Unterlengenhardt, Monakam, Unterhaugstett
Telefonische Anmeldung über einheitliches Call-Center-Telefon-Nr. **116117**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonnummer **116117**
Montag bis Donnerstag
ab jeweils 19 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr
Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Krankenhaus Freudenstadt
Außerhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxen und am Wochenende und an Feiertagen: von 9 - 15 Uhr ohne Voranmeldung
Kinderärztlicher Notdienst Pforzheim, Tel. 07231 9692969
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 - 20 Uhr, Freitag 15 - 20 Uhr, Wochenende und Feiertage 8 - 20 Uhr, ab 20 Uhr wenden Sie sich bitte an die Kinderklinik Pforzheim, Tel. 07231 9690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Bad Liebenzell mit den Stadtteilen
Telefonische Anmeldung
Tel. **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von **10:00 - 11:00 Uhr** und von **16:00 - 17:00 Uhr** in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

29.10.2022 (08:00 Uhr) - 31.10.2022 (08:00 Uhr)

Doctor-medic stomatolog F. Toth
Heinz-Schnauffer-Str. 30
75365 Calw, Tel: 07051 3584

31.10.2022 (08:00 Uhr) - 02.11.2022 (08:00 Uhr)

ZMVZ Ahmed Khalaf
Bahnhofstr. 29
75305 Neuenbürg
Tel: 07082 7800

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa., 29.10. - So., 30.10.2022
Tierarztpraxis Althengstett
Yahaya Al-Hamdani
Sonnenstraße 17
75382 Althengstett
Tel. 07051 12853 oder 0174 3917874

Apotheken-Notdienste Calw / Bad Liebenzell / Bad Wildbad

Freitag, 28.10.2022
Eichen-Apotheke Calw-Stammheim
Gartenstr. 1, Tel.: 07051 3 07 09

Samstag, 29.10.2022
Schwarzwald-Apotheke Schömberg
Lindenstr. 22, Tel.: 07084 69 00

Sonntag, 30.10.2022
Quellen-Apotheke Bad Liebenzell
Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 13 85
Stadt-Apotheke Bad Wildbad
Umlandplatz 1, Tel.: 07081 13 35

Montag, 31.10.2022
Kloster-Apotheke Calw-Hirsau
Liebenzeller Str. 30, Tel.: 07051 5 14 44

Dienstag, 01.11.2022
Enzthal-Apotheke Enzklösterle
Friedenstr. 6, Tel.: 07085 71 73
Obere Apotheke Bad Liebenzell
Sonnenweg 5, Tel.: 07052 35 64

Mittwoch, 02.11.2022
Rosen-Apotheke Calw-Heumaden
Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel.: 07051 33 23

Donnerstag, 03.11.2022
Enz-Apotheke Wildbad-Calmbach
Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 9 53 10
Stadt-Apotheke Neubulach
Calwer Str. 22, Tel.: 07053 60 00



Tel: 07052 93536-0 Fax: 07052 93536-29
www.diakoniestation-badliebenzell.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Calw e. V.
Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw
Tel. 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-999
Mail: info@drk-kv-calw.de,
Internet: www.drk-kv-calw.de
Notfallrettung/Feuerwehr Tel. 112
Krankentransport Tel. 19222

Soziale Dienste
Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“,
Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungs-
programm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada
Tel. 07051 7009-140 (141)
Mail: wiegand@drk-kv-calw.de,
vejsada@drk-kv-calw.de
Erste-Hilfe-Kurse
Werner Schlotter
Tel. 07051 7009-110
Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Fachdienst Kindertagespflege
Ansprechpartnerinnen: Silvia Murphy und
Martina Haag

Termine nach Vereinbarung unter Tel.
07051 160-146, Fax 07051 795-146,
E-Mail: Sivia.Murphy@kreis-calw.de oder
Martina.Haag@kreis-calw.de

Kinder- und Jugendhospizdienst
der Malteser im Landkreis Calw
Wir begleiten Familien in denen ein Kind
oder ein Elternteil eine lebensverkürzen-
de Erkrankung hat. Kontakt:
Tel. 0170 5555465
www.malteser-calw.de

OnyX – Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw
Vertrauliche Beratung bei sexualisierter
Gewalt an Kindern und Jugendlichen für
Betroffene, Angehörige und Vertrauens-
personen
Gemeinsame Erarbeitung von Handlungs-
konzepten
Verleih von Präventionskoffern für ver-
schiedene Altersgruppen an Fachkräfte
Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170
4544080; E-Mail: onyx@kreis-calw.de

Ambulanter Hospizdienst
Schömberg - Bad Liebenzell -
Unterreichenbach und Teilorte
Leitung: Monika Bregulla,
Tel. 0152 27790079

Betreuungsbehörde
Landratsamt Calw
Aufklärung und Beratung über Vorsorge-
vollmachten und Betreuungsverfügungen
Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorge-
vollmachten und Betreuungsverfügungen
Informationen zum Betreuungsrecht
Tel. 07051 160-217

Frauenhaus
Frauen helfen Frauen e. V.
Tel. 07051 78281

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111
Gebührenfreie Rufnummer

Taxi
Tel. 07052 9357093
Liebenzeller Taxi Bad Liebenzell
Tel. 07084 9799989 und 0174 5412670
Weis-Schröder, Schömberg
Tel. 07051 2266
Martin Walter, Calw-Heumaden
07033 90946680
Flad, Weil der Stadt

Bürger-Rufauto
Tel. 07052 9358640
Mo. - Fr., 09:00 - 12:00 Uhr

Bestattungsordner
Tel. 07052 2238
Herr Sebastian Kopp,
Finkenberglweg 13, Bad Liebenzell

Bereitschaftsdienste
Schwarzwaldwasserversorgung
Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie
unter den Telefonnummern:
Tel. 07052 1569, Tel. 07081 939611

Klärwerk Bad Liebenzell
Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie
unter der Sammelnummer:
Tel. 07052 1600

Strom
Störungsstelle, Tel. 0800 3629477

Gas
Betriebsstelle Calw,
Tel. 07051 7903-12

Fundtiere
Tierrettungsstation
Im Eulert 12, 75382 Althengstett-
Neuhengstett, Tel. 07051 9352108

Rotbuche - Baum des Jahres 2022 - im Kurpark gepflanzt

Im März dieses Jahres ehrte der Bundesverband „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ als ältester Naturschutzverband die Stadt Bad Liebenzell für ihre 50-jährige Mitgliedschaft und ernannte sie damit zum Ehrenmitglied einer Gemeinschaft engagierter Waldschützer, die die Schönheit und Gesundheit des Waldes als vorrangigstes Ziel sieht. „Unser Wald ist einer der kostbarsten Schätze, die wir auf der Welt haben. Unsere Aufgabe ist es, den Wald zu schützen und Menschen dafür zu begeistern. Das motiviert uns täglich aufs Neue. Und das seit 75 Jahren“, betonte Dietmar Greif anlässlich einer kleinen Feierstunde zur Baumpflanzung im Kurpark von Bad Liebenzell. Dietmar Greif ist selbst seit 24 Jahren Vorsitzender des Kreisverbands Calw. Die Schutzgemeinschaft versteht sich als Teil des nichtstaatlichen Naturschutzes.

Im Zentrum ihrer Arbeit stehen Projekte des Waldschutzes sowie der Waldpädagogik und Jugendarbeit, weshalb vor allem auch das Pflanzen von Bäumen eine

hohe Bedeutung haben. Es ist genau jener Verband, der seit nunmehr 70 Jahren jedes Jahr den „Baum des Jahres“ auslobt. In diesem Jahr ist es die „Rotbuche“. Tatsächlich trägt die Buche diesen Titel schon zum zweiten Mal, weist der hiesige Revierleiter für Forstbetrieb und Jagd, Alex Volkert, darauf hin, ist sie doch bereits 1990 schon einmal zum Jahresbaum gekürt worden.

Der Name „Rotbuche“ komme auch nicht von den hellgrünen Blättern im April, noch von seiner Herbstfärbung im Oktober mit Gelb-, Braun- und Rottönen, sondern vielmehr von der leicht roten Farbe des Holzes, informierte Volkert weiter. Rotbuchen können bis zu 300 Jahre alt werden. In Deutschland sei diese Baumart der am weitest verbreitete Laubbaum und bilde die Grundlage für einen artenreichen Mischwald. Mit ihrer bis zu 45 Meter Höhe könne sie andere Laubbäume übertreffen und Sorge für ein fast geschlossenes Kronendach mit starkem Schattenpotential im Sommer. Wo sie wächst, bestimm-

me sie das Konkurrenzgeschehen, so der Revierleiter, und werde daher auch gerne als „Mutter des Waldes“ bezeichnet. Die Stadt Bad Liebenzell hat sich dafür entschieden, die Pflanzung des Jubiläumsbaumes direkt im Kurpark hinter dem See vorzunehmen, da sich Rotbuchen als Straßenbäume nur bedingt eignen und im Kurpark durch dessen zusätzliche Bewässerung auch ideale Bedingungen für ihr Wachstum finden. Bad Liebenzell wurde schon einmal vom Bundesverband „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ als Pflanzort eines Jahresbaumes auserkoren. Der Baum des Jahres 2013, ein Wildapfel, wurde seinerzeit direkt gegenüber dem Eingang der Paracelsus Therme gepflanzt und gedeiht seither dort prächtig.

Herr Bürgermeister Chiari bedankte sich im Namen der Stadtverwaltung bei allen Beteiligten für die wertvolle und gute Zusammenarbeit und betonte, dass die Erhaltung der heimischen Wälder gerade in der heutigen Zeit wichtiger denn je ist.

Autor: Günther Wallburg

Church Night

31.10.2022

- **18.00 Uhr** Fackellauf vom Dorfzentrum Monakam zur Christuskirche Unterhaugstett (*Fackeln werden gestellt*)
- **ab 18.30 Uhr** buntes Programm rund um die Christuskirche mit Kürbissuppe, Waffeln, Thesenanschlag, Bastelangebot, Liedern, ...
- **18.45 Uhr** „Lenchen Luther erzählt“ ein kurzer Trickfilm für Kinder ab 4 mit Quiz
- **19.15 Uhr** Offenes Singen
- **19.30 Uhr** Melodien und Texte, die Herz und Seele wärmen (mit Manfred Rupp))
- **20.30 Uhr** Abendsegen

Jedes Jahr am 31.10. ist Reformationstag.
Kreativ und selbstbewusst diesen Tag zu feiern ist das Ziel der ChurchNight, der traditionellen Nacht der Kirchen.
Die ev. Kirchengemeinde Monakam-Unterhaugstett freut sich auf viele Gäste!

-Sonntag den 06.11.2022-
Ab 11 Uhr Fröhschoppen
Ab 12 Uhr Mittagessen im
Feuerwehrgerätehaus Unterhaugstett

Saukopf & Schlachtplatte Essen

Sauköpfe und Schlachtplatte mit Sauerkraut!!!
Maultaschen aus der Brühe oder mit Kartoffelsalat,
Rote vom Grill, Zwiebelkuchen, ...
Auch für das passende Getränk ist wie immer bestens gesorgt!

Freiwillige Feuerwehr Unterhaugstett

„Mir fraie'd uns saumäßig auf euer komm'ac“ !!!

Plakat: Roman Koch



Kulinarischer Genuss der „Gans“ besonderen Art - Der große Gänseabend im Parkrestaurant

Stimmungsvolle Lichter, gemütliche Atmosphäre, draußen vor dem Fenster die winterlich-kühle Dämmerung und ein herzhafter Duft aus dem Backofen - Was könnte uns neben der Nascherei besser in die Weihnachtszeit einstimmen, als der wohl beliebteste Braten zu den Festtagen - die Gans.

Der traditionelle Weihnachtsvogel vom Neubulacher Geflügelhof Nothacker ist am Freitag, 11. November 2022, Star des Abends im Kurhaus. Das Parkrestaurant verwöhnt seine Gäste zur Einstimmung

in die besinnliche Jahreszeit ab 18:00 Uhr mit einem fein abgestimmten Genießer-Menü rund um die Gans in vier Gängen. Regionale und saisonale Gaumenfreuden werden das Genießer-Herz höherschlagen lassen.

Eine Tischreservierung für den Genussabend rund um die Gans ist erforderlich und bis Dienstag, 01. November 2022, unter Tel. 07052 408-523 oder per E-Mail an kurhaus@bad-liebenzell.de möglich. Alle Infos sowie das Menü sind unter www.kurhaus-bad-liebenzell.de zu finden.



Foto: Shutterstock

Hinweis: An diesem Abend werden keine Speisen à la Carte angeboten. Eine Tischreservierung für den reinen Getränkeverzehr ist jedoch möglich.

„Damen-Relax-Tag“ in der Paracelsus-Therme

„Die Seele ernährt sich von dem, worüber sie sich freut.“

Was wäre die Welt ohne Momente des Glücks, der Zufriedenheit und Entspannung, die man in guter Gesellschaft erlebt? Am Donnerstag, den 10. November, gibt es ein rundum Wohlfühl-Programm für alle Mädels, Damen, Mütter, Tanten, Omas, Superheldinnen und Freundinnen. Zum „Damen-Relax-Tag“ hat das Team der Paracelsus-Therme Bad Liebenzell wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

In der Sauna Pinea kannst du dich mit Schoko-Peelings und Mandel-Masken verwöhnen lassen. Klangmeditationen, Tirila-Klänge und progressive Muskelentspannung lassen dich tief und nachhaltig zur Ruhe kommen.

Manuela Matus im „Paracelsus-Spa“ bietet für den extra Frische-Kick an diesem Tag eine Masken Triologie an. Drei verschiedene Masken-Pakete sorgen für eine effektive Klärung und Hydratation der



Foto: Shutterstock

Haut - Reinigung und Cool-Down ist in jedem Paket enthalten. Je nach Paket gibt es eine Gesichts- und Dekolletémassage sowie Handmassage on top. Streichel-einheiten für die Seele und die Haut. Eine Terminvereinbarung im Vorfeld ist nötig (Tel. 0160 2502260 oder paracelsus_spa.liebenzell@yahoo.com)

Streichelzarte Haut am ganzen Körper

verspricht das wohltuende Salzpeeling mit anschließender Aromaöl-Einreibung (Orangen-Ingwer-Öl oder Orangen-Öl). Angeboten wird die Wohlfühlbehandlung bei der Abteilung Therapie. Eine Reservierung vorab ist unter Tel. 07052 408-603 möglich oder auch spontan vor Ort, je nach Verfügbarkeit.

Für die kleine Stärkung zwischendurch sorgt Chefkoch Enzo in der Pinea Pastaria. Ein bunter Gartensalat mit Scampis sorgt für den Vitaminkick von innen und umrahmt das Wellness-Programm kulinarisch perfekt.

Um den Kreislauf wieder in Schwung zu bringen, gibt es an diesem Tag natürlich auch wieder Aquafitness im Thermalbad. Hört sich das nicht wie ein kleiner Urlaub vom Alltag an? Mit dem „Damen-Relax-Tag“ lässt es sich entspannt in die anstehende Vorweihnachtszeit starten. Also schnapp dir deine beste Freundin und lasst es euch gut gehen.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Für die KW 44; Donnerstag, 27.10.2022 um 10:00 Uhr

Beginn der Winterzeit

Bitte nicht vergessen: Bei Beginn der Winterzeit am Sonntag, 30.10.2022, werden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Liebenzell

Druck und Verlag: Nussbaum Medien GmbH & Co. KG, 68789 St. Leon-Rot, Opelstraße 29, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Roberto Chiari, 75378 Bad Liebenzell, Kurhausdamm 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Buchvorstellung „UNSER POLARION“ - Die Geschichte eines Eisstadions -

Wie kommen Privatpersonen plötzlich zu einem Eisstadion?

Ankündigung auf dem Cover: Seit über vier Jahrzehnten fließt das ganze Herzblut einer Familie in den Erhalt des Eisstadions Polarion. Manchmal schien alles verloren. Sorgen und Tränen, immer neue Herausforderungen, aber auch wahre Hilfsbereitschaft, Sternstunden des Glücks und der nötige Glamour. Am vergangenen Sonntag fand die Buchvorstellung zur Geschichte eines Eisstadions in der Gastronomie des Polarions in Bad Liebenzell statt. Vertreter der Stadt, allen voran Herr Bürgermeister Chiari, Geschäftspartner, Vereinsmitglieder, Presse sowie Eisläufer und Eisläuferinnen gehörten zu den Gästen.

Die Poli-Freunde hatten 2009 die Idee ein Buch über das Eisstadion Polarion, das am 01.01.1980 eröffnet wurde zu schreiben. Zu einer Veröffentlichung kam es, wegen Meinungsverschiedenheiten der Verfasser, nicht. 2019 griff die Seniorchefin Inge Bay das Thema wieder auf. Sie holte Stefan Hildinger von den Poli-Freunden, Ehrengast und treuer Eisläufer seit 1980, ehrenamtlich mit großem Engagement mitwirkend bei den 21 Eisgalas im Polarion, sowie ihre Tochter Monika Schleicher, die das Polarion seit 2010 leitet, mit ins Boot.

Monika Schleicher eröffnete die Buchvorstellung mit einer kurzen Begrüßung der Ehrengäste. Sie erzählte, wie ihr beim Lesen des Buches die Tränen hochstiegen. Dann berichtete Sie von den derzeitigen Schwierigkeiten: „Corona, Lockdown, rasant steigende Preise, Lieferschwierigkeiten bei etlichen Artikeln – doch beim Lesen der Erzählungen meiner Mutter erkannte ich, dass es früher im Polarion auch enorme Schwierigkeiten zu überwinden galt, demnach könnte das Buch auch ‚damals wie heute‘ heißen.“

Nach ihrer Tochter kam Inge Bay. Sie erzählte nicht, wie man zu einem Eisstadion kommt. „Es ist eine zu lange Geschichte, die steht im Buch ausführlich. Ich lese lieber aus dem 2. Jahrzehnt vom ‚Tag der Entscheidung‘. Die ursprüngliche Baugesellschaft Röderer, Ried, Mauch und Bay verkauften 1982 das Polarion und bürgten für die Käuferin, die dann das Eisstadion zwei Jahre lang selbst betrieb. Das ging schief und die Bank forderte uns auf, die Bürgschaft zu bezahlen. Da wir das nicht konnten, wurde ein Zwangsverwalter eingesetzt, der uns als Betreiber wählte“. Danach las sie aus dem Buch, wie die ganze Familie bei der Versteigerung um das Eisstadion gebangt hatte. Für uns ging es um alles oder nichts. Unser Herzblut hing am Polarion. Die Stunde der Versteigerung fühlte sich an, wie eine eiskalte Ewigkeit. Doch letztendlich kam das Polarion in die Hände der Familie Bay durch die Kinder Monika und Matthias, die den Zuschlag bekamen.



Buchautoren v.l. Monika Schleicher, Inge Bay und Stefan Hildinger

Danach berichtete Stefan Hildinger von der 11. Eisgala an Ostern 1999 mit dem Traumpaar Marika Kilius und Hans-Jürgen Bäumler. Hildinger: „Es war das größte mediale Ereignis in der Kurstadt. Rappellvolles Eisstadion mit mehr als 1800 Besuchern. Dafür mussten zusätzlich 4 Stuhlreihen auf das Eis gestellt werden. 100 Journalisten berichteten von diesem Ereignis. 6 Fernsehsender. 65 Millionen Menschen erfuhren davon aus den Medien“. Hildinger schwärmte noch von zwei besonderen Sommerveranstaltungen im Polarion: „Bad Liebenzell nahm zwei Mal am Sechs-Tage-Radio des Süddeutschen Rundfunks teil: Gegen Sandhausen und Öhringen. Damals kämpften jeweils 8 Städte in BW um die wildeste Region im Südenwesten - im K.-o.-System. Die verrücktesten Aufgaben waren: Wer baut die meisten Vogelscheuchen oder wer schafft es möglichst viele Pfarrer auf Rollschuhe zu stellen oder wer baut die längste Bildergalerie. Es war faszinierend, wie die Bewohner der Stadt und aus der Umgebung, mitspielten. Wir hatten über 1000 Vogelscheuchen und unsere Bildergalerie ging vom Polarion bis zur Stadtmitte. Diesen Punkt gewannen wir eindeutig. Doch leider reichte das nicht für einen Sieg gegen Öhringen, eine Stadt, die ungleich größer ist.“

Stefan Hildinger erwähnte noch andere Episoden aus dem Polarion: „Die Kuh

‚Doris‘ durfte nicht alleine aufs Eis“. Und er zählte kurz auf, was sonst noch alles im Buch steht: Konzerte, Eisgalas, Konrad Kujau malt Miro. Man erfährt dort alles über das Eislaufen, Pflege der Eisfläche, Kinderveranstaltungen, Vereine und und ... Nicht zu vergessen sind die lesenswerten Erzählungen unserer Eisläufer.

Nach einer Kaffeepause erzählte Monika Schleicher, dass es nicht nur traurige und schöne Ereignisse im Polarion gibt, sondern auch lustige. Sie las einen Teil davon vor, was die Gäste so fragen und sagen: Eine Frau steht ängstlich an der Bande

und fragt: „Ist hier schon mal jemand auf dem Eis eingebrochen?“ Ein Mann: „Darf ich die Handschuhe behalten, wenn ich sie bezahle?“ Ein Junge: „Ich möchte Schlittschuhe tauschen. Wenn ich eine Nummer höher nehme sind die dann größer oder kleiner?“ Oder zur Eisauflistung: Wann wird das Eis neu geteert? Wann wird das Eis wieder gebohrt? Wissen Sie, wann der Schneedienst kommt? Das und noch viel mehr wurde von den Mitarbeitern gesammelt.

Ihre Geschichte vorgelesen oder eine kurze Rede gehalten haben Andreas Diestel und Guido Dobbratz, die beide für das SWR-Fernsehen arbeiten, der Rechtspfleger, Herr Ertle, der Journalist Roland Ruisz und die langjährige Eisläuferin Helga Jakubetz. Der neue Bürgermeister von Bad Liebenzell, Herr Chiari, sprach nun, nachdem er so viel über das Polarion erfahren hatte. Das letzte Wort gehörte der Polarion-Chefin Monika Schleicher:

„Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen, freuen Sie sich über Erzählungen von Eisläufern oder lachen Sie über Kurioses aus dem Eisstadion-Alltag. Sie erfahren alles über Eis, Eislauf, Eishockey ... Oder was Sie beim Schlittschuhkauf beachten sollten. Und! Wie man zu einem Eisstadion kommt“.

Das Buch kann ab sofort im Polarion angeschaut und käuflich erworben werden. Autoren: Inge Bay, Stefan Hildinger



Eisbahnbetrieb am Eröffnungstag



Fast ein Jahrhundert lang die Stadt geprägt

Banner erinnert an Gottlob Blessing 100. Geburtstag / Frieden als zentrales Thema Überall in Bad Liebenzell hat der Künstler Gottlob Blessing seine Spuren hinterlassen. Am 20. Oktober wäre er 100 Jahre alt geworden. Die Stadt ehrt ihn nun mit einem Banner.

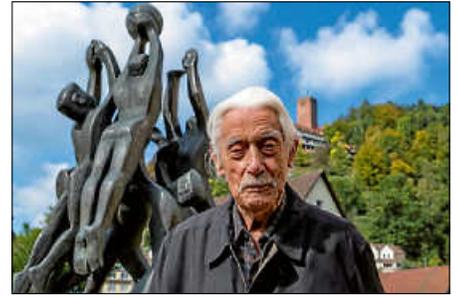
Wer sich der Konzertmuschel im Kurpark nähert, den lächelt Gottlob Blessing förmlich an. Und zwar von einem Plakat, dass die Stadt zu Ehren seines 100. Geburtstags aufgehängt hat. Der gebürtige Liebenzeller Künstler hat das Stadtbild zeitlebens geprägt. Das Kriegerdenkmal, der Brunnen bei der Reuchlinschule, der Christusleuchter oder das Leseputz in der Kirche St. Blasius stammen von ihm.

Erst im März diesen Jahres verstarb er. Und Blessing hat in seinen 99 Jahren so einiges erlebt. Er wurde als Sohn des Bäckerhepaares Blessing in der Kirchstraße geboren. Mit sieben Geschwistern wuchs er auf. Eigentlich wollte Blessing Tierarzt werden. Fertig mit der Oberschule in Calw wurde er 1942 von der Wehrmacht eingezogen und auf die Krim und in den Kaukasus geschickt. An der Malaria erkrankt kam er erst nach Deutschland, musste dann - wieder genesen - nach Luxemburg.

Schließlich wurde seine Einheit aufgelöst und er wollte sich nach Bad Liebenzell durchschlagen. Die Franzosen nahmen ihn aber gefangen. Erst 1947 kehrte er in die Heimat zurück.

Ein Veterinärstudium blieb ihm verwehrt. Blessing schrieb sich an der Kunst- und Werkschule in Pforzheim ein, denn er hatte schon immer gerne gezeichnet. Er heiratete seine Frau Elise. Die Karriere als Künstler stockte aber. Doch 1955 bekam er den Auftrag für das Kriegerdenkmal in Bad Liebenzell. Ab 1970 hatte er hier ein eigenes Atelier. Es sollten viele weitere Werke in und für die Stadt folgen.

Blessings Einfluss ist bis heute in Bad Liebenzell spürbar. So hat er auch die Bürgermedaille gestaltet. „Gottlob Blessing war ein sehr verdienter Bürger der diese Stadt über Jahrzehnte mit seiner Kunst geprägt hat“, so Bürgermeister Roberto Chiari. Er habe Blessing nur kurz kennenlernen dürfen. Der Künstler habe aber eine enorme Ausstrahlung und Lebenserfahrung gehabt, erzählt der Bürgermeister. Deshalb habe man sich auch entschlossen Blessing mit diesem Plakat zu ehren. Mindestens bis in die Weihnachtszeit bleibe es hängen.



Über viele Jahrzehnte prägte Gottlob Blessing mit seinen Kunstwerken Bad Liebenzell.
Foto: Joachim Haessler

„Das Bild zeigt den Schalk des Gottlob Blessing“, meint ein weiterer Wegbegleiter des Künstlers - der ehemalige Bürgermeister Helmut Schiek - zu dem Foto auf dem Plakat. Dieses stamme von Fotograf Joachim Haessler, der den Künstler die letzten Jahre begleitet habe. Gemeinsam habe man auch ein Buch erstellt. Blessing sei, so wie Schiek selbst, im Heimat- und Geschichtsverein aktiv gewesen. „Er war eine Institution und hat uns bereichert“, findet Schiek.

Ob ihm das Plakat gefallen hätte? „Er hätte sich bestimmt gefreut“, meint seine Tochter Angelika Blessing-Pecher. Es hätte ihm bestimmt gefallen, fügt Schiek hinzu. Aber er hätte es niemals zugeben. Blessing wollte sich nie in den Vordergrund drängen. Der Heimat- und Geschichtsverein wolle in seinen neuen Räumen bald Werke Blessings ausstellen, darunter auch Zeichnungen und Skizzen.

Vor allem das Thema Frieden beschäftigte Blessing sein Leben lang. Und das ist wieder erschreckend aktuell. „Immer wieder erläuterte mir Gottlob Blessing Details seiner Kunst mit der Erkenntnis aus seiner eigenen Kriegserfahrung. Stets betonte er ‚lasst uns brüderlich sein, was bedeutet, in Friedenszeiten Brüderlichkeit auszubauen und zu festigen, denn Krieg erfordert Positionierung und diese erzeugt ausschließlich Gegenhaltungen‘“, erzählt der Fotograf Jürgen Haessler. Ein Appell der heute noch nachhallt.

Felix Biermayer



Mit einem Plakat in der Konzertmuschel erinnern der ehemalige Bürgermeister Helmut Schiek (von links), die Geschäftsführerin der FTBL Sina Dornbach, Bürgermeister Roberto Chiari, Angelika Blessing-Pecher und Gerhard Pecher an den 100. Geburtstag von Gottlob Blessing.
Foto: Felix Biermayer

AMTLICHES



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Einladung zur Sitzung des Jugendgemeinderats Bad Liebenzell

Sehr geehrte Damen und Herren, zu einer Sitzung des Jugendgemeinderats darf ich Sie/euch freundlichst einladen auf:

**Donnerstag, den 08.11.2022,
um 18:00 Uhr,
in den Sitzungssaal des
Bürgerzentrums
Kurhausdamm 2-4,
75378 Bad Liebenzell**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Bürgerfragestunde
2. Rückblick Open-Air-Kino 2022
3. Open-Air-Kino 2023
4. Abstimmung über die Änderung der Geschäftsordnung
6. Arbeitsgruppe Verkehr/ÖPNV
 - 1. Vorstellung
 - 2. Wahl der Arbeitsgruppe
6. Wahlen
 - 1. Wahl Stellv. Vorsitzende/r
 - 2. Wahl 2 Stellv. Vorsitzende/r

7. Sonstiges/Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen,
Elias Hirschberger

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Elias Hirschberger unter E-Mail: Jugendgemeinderat@bad-liebenzell.de



**Geschwindigkeitsmessungen**

Tag	Ort	Beginn Messung	Ende Messung	Dauer	Gemesse- ne Fahr- zeuge	Anzahl Fahrzeu- ge je Stunde	Erlaubt	bis 10 km/h	Über 11 bis 15 km/h	über 16 bis 20 km/h	Über 20 km/h	Über- schr. ins- ges.	%
04.08.2022	Bahnhofstr. Nr. 18	09:40	12:30	02:50	763	269,29	40	11	0	0	0	11	1,44
24.08.2022	Hirsauer Str. beim Parkplatz	06:06	09:06	03:00	976	325,33	60	5	1	0	0	6	0,61
04.08.2022	Stuttgarter Str. 5	06:45	08:40	01:55	553	288,52	50	1	0	0	0	1	0,18
08.08.2022	Stuttgarter Str. 5	06:07	09:17	03:10	1131	357,16	50	12	0	1	1	14	1,24
24.08.2022	GV-Str. nach Ottenbronn	09:55	12:45	02:50	183	64,59	50	3	0	0	1	4	2,19
26.07.2022	Blumhardtstr. beim Kindergarten	09:55	12:40	02:45	626	227,64	30	9	4	0	2	15	2,40

Holzerntearbeiten in Bad Liebenzell und Schömberg

Aufgrund notwendiger Forstarbeiten des Forsts BW, sind folgende Streckenabschnitte im Zeitraum vom 31.10.2022 – 04.12.2022 für wenige Tage betroffen:

1. Bad Liebenzell – B463 ab Regulastraße in Richtung Dennjächt (1 Arbeitstage im Geltungszeitraum)
2. Bad Liebenzell – Zufahrt Burg Liebenzell ab L343 (3 Arbeitstage im Geltungszeitraum)
3. Bad Liebenzell – L343 zwischen Ortausgang und Abzweig K4313 nach Maisenbach (2 Arbeitstage im Geltungszeitraum)
4. Bad Liebenzell – L343 zwischen Unterhaugstett und Möttlingen (2 Arbeitstage im Geltungszeitraum)
5. Bad Liebenzell – L573 zwischen Unterhaugstett und Neuhausen (2 Arbeitstage im Geltungszeitraum)
6. Schömberg – K4365/Untere Mühle zwischen Schwarzenberg und Unterreichenbach (6 Arbeitstage im Geltungszeitraum)

Die Verkehrsregelung erfolgt über eine Lichtsignalanlage. Die Dauer der Rot-schaltung soll laut Landratsamt Calw im Regelfall 5 Minuten nicht überschreiten. Sollten Arbeiten durchgeführt werden, die zu einer Gefährdung des Verkehrs führen können, sind die Signalgeber aus beiden Richtungen gleichzeitig auf Rot.

Ist solch eine Vollsperrung für länger als 5 Minuten erforderlich, werden die wartenden Kraftfahrer durch einen Warnposten über Anlass und Dauer der Vollsperrung informiert.

Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderungen bitten wir alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Die Stadtkasse bleibt am Montag, 31.10.2022 geschlossen.

**Wir bitten um ihr Verständnis.
Stadtverwaltung Bad Liebenzell**

**AUS DEN
STADTTEILEN****BEINBERG****Rodung und Neuanlegung
der Hecke auf dem Friedhof
in Beinberg**

Der Friedhof in Beinberg ist mit einer umlaufenden Thuja Hecke eingegrenzt. Diese Hecke ist nun in die Jahre gekommen, viele Pflanzen sind abgestorben und Rückschnitte sind in der Übergröße nicht mehr möglich. Der Gemeinderat hat der Ausschreibung und der Vergabe zu einer Erneuerung zugestimmt. Mit der Rodung der alten Pflanzen wird diese Woche begonnen, die neue Hecke besteht aus Hainbuche. Zusätzlich wird der Friedhof mit einem Wildzaun geschützt. Die landschaftsgärtnerischen Arbeiten werden in 2 Abschnitte eingeteilt. Das Wurzelwerk der alten Hecke ist stark ausgeprägt, kann bis an die Gräber entlang der Hecke heranreichen. Für die anstehenden Arbeiten wird um Verständnis gebeten. Der Ortschaftsratsrat bedankt sich beim Bauamt und dem Gemeinderat für die Erneuerung und freut sich, dass in den kommenden 2 – 3 Jahren wieder eine schöne Hecke heranwächst.

Thomas Todt
Ortsvorsteher

MAISENBACH-ZAINEN**Stand Breitbandausbau**

Die Glasfaserleitungen bis zum Hausanschlusskasten (APL) in jedem Haus wurden bis Sommer 2022 verlegt und sind inzwischen durch Messungen überprüft worden. Diese Doku wird momentan an den neuen Betreiber NSW übergeben. Die Planung und Bauleitung oblag bisher der Netze-BW und wurde von der Firma Rhein-Main-Kabel (RMK) ausgeführt.

Wie geht es weiter?

Für den Kreis Calw wurde in einer Arbeitsgemeinschaft der Sparkassen-IT GmbH & Co. KG, des Landkreises Calw sowie der brain4kom AG aus Gaggenau eine Lösung gefunden, die unsere Region mit schnellem und zuverlässigem Internet bei Bandbreiten von bis zu 400 Mbit/s versorgt: Die NSW.

Momentan gibt es Lieferengpässe bei der für den Endausbau notwendigen Technik. Darum kann ein verbindlicher Termin für das Funktionieren Ihres neuen Anschlusses nicht genannt werden. Das liegt an der allgemeinen Wirtschaftslage mit teilweise sehr langen Lieferzeiten.

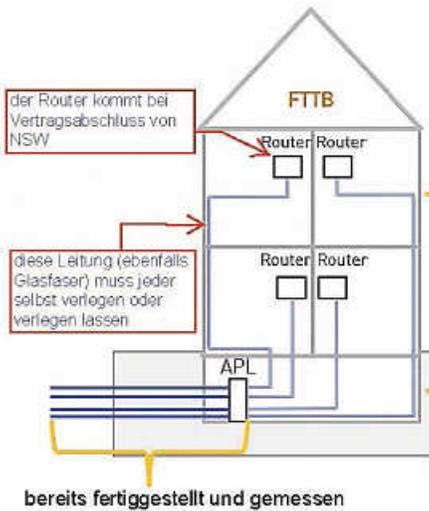
Was können Sie tun?

A) Festlegen, wo Ihr Router platziert werden soll. Zwischen dem bereits in Ihrem Haus installierten Hausanschlusskasten (APL) und Ihrem Router, an dem Sie dann Ihre elektronischen Geräte anschließen, benötigen Sie noch eine **Glasfaserverbindung im Haus** (In-house-LWL). Dafür müssen Sie sorgen! Es gibt 2 Möglichkeiten:

- 1.) Sie melden die benötigte Länge an die NSW und bekommen dann eine vorkonfektionierte Leitung
- 2.) Sie beauftragen den Elektriker Ihres Vertrauens oder die Netze-BW, Abteilung Breitband (tk_hausanschluss_nord@netze-bw.de bzw. Tel. 07 21 / 6 32 19 80) damit

Achtung, das Selberverlegen hat es in sich. Es muss sehr vorsichtig vorgegangen werden und bestimmte Mindeststrahlen dürfen bei der Verlegung nicht unterschritten werden.

B) Sie können sich schon jetzt an die NSW wenden und einen Vertrag abschließen. Mindestlaufzeit ist zwei Jahre. Natürlich zahlen Sie erst ab dem Tag, an dem Sie ins Internet kommen. Wenn im Verbreitungsgebiet der NSW umziehen, geht das problemlos. Sollten Sie weiter wegziehen, werden Sie aus dem Vertrag entlassen.



Bildunterschrift: Schema Verkabelung

Zu Ihrem Vertrag geht's hier: <https://bestellung.nswnetz.de/maisenbach>, dort Ihre Straße angeben und Sie bekommen alle Tarife angezeigt, die für Sie verfügbar sind und können problemlos auswählen.

Alternativ NSW per Telefon:
0 70 51 / 1 57 90 50

Bei Fragen können Sie sich auch gern an mich wenden:

Ortsvorsteher.MZ@bad-liebenzell.de
Tel 01 62 / 8 23 34 45

Fritz Steininger
Ortsvorsteher

MÖTTLINGEN

So erreichen Sie den Ortschaftsrat

Unter der Mobilnummer 0174 8387554 können Sie uns entweder persönlich erreichen oder eine Nachricht hinterlassen. Wir rufen dann gerne zurück. Die Nummer gilt auch für WhatsApp und den WhatsApp-Broadcast. Per E-Mail sind wir erreichbar unter ortschaftsrat.moettlingen@bad-liebenzell.de.

Süßes, sonst gibt's Saures?

Am Montag ist es wieder soweit. Gruselig verkleidete Kinder ziehen durch Möttlingen und bitten um Süßigkeiten. Halloween steht vor der Tür. Und dazu sind die Meinungen ja gespalten. Eine Anregung aus dem Internet möchte ich daher weitergeben.

Wenn alle Haushalte, die da gerne mitmachen, ihren Eingang mit leuchtenden Kürbissen, Bildern oder sonstiger Halloweendekoration verzieren, wissen die Kinder wo sie willkommen sind und klingeln können. Und die anderen Haushalte werden nicht gestört. Ich halte das für eine gute Sache und möchte dies daher anregen.
Anja Riedhamer

MONAKAM

Neu: Defibrillator im Dorfzentrum

Im Dorfzentrum in Monakam gib es seit Neustem einen Defibrillator, der unter Umständen Leben retten kann. Anschafft wurde dieser von der SG Monakam und von der Stadtverwaltung montiert. Wir freuen uns sehr über diese Investition. Die SG Monakam hat gleichzeitig ein weiterer Defibrillator gekauft, der für den Außenbereich gedacht ist und demnächst an der Sporthütte auf dem Sportplatz angebracht wird. Beatrice Gottschalk (Ortsvorsteherin)



Foto: Gottschalk

UNTERHAUGSTETT



Plakat: Martin Krauth

AUS DEN SCHULEN



REUCHLIN-SCHULEN BAD LIEBENZELL



Grundschule

Faustballtag an der Grundschule

Am vergangenen Freitag trafen alle dritten und vierten Klassen der Reuchlin-Grundschulen in der Sporthalle in Bad Liebenzell zusammen, um von Herrn Sauerbrunn und seinem Team die Sportart „Faustball“ nähergebracht zu bekommen, wobei vor allem einige SchülerInnen aus Unterhaugstett und Monakam diese Sportart bereits leidenschaftlich spielen. Dieser Tag findet im Zusammenhang mit der Kooperation zwischen Verein und Schule statt und soll den Schülerinnen und Schülern eine

Anregung sein, ein tolles neues Hobby zu entdecken.



Foto: Christine Kandziora-Riechert

Faustball ist ein dem Volleyball ähnliches Mannschaftsspiel, wobei man im Gegensatz zu Volleyball nicht „baggern“ und „pirtschen“ darf. Stattdessen darf ein Schlag, wie das Wort schon sagt, nur mit der Faust ausgeführt werden und es darf sowohl bei Abwehr und Zuspiel nur mit der Innenseite des gestreckten Unterarm gespielt werden. Dabei soll der Faustball nur einmal auf den Boden aufschlagen und muss dann ins Gegenfeld gelangen. Bei Angriff oder Abgabe wird der Ball jedoch mit der Faust geschlagen.

Begonnen wurde mit Aufwärmübungen, wie auf der Stelle zu laufen und dabei die Arme kreisen zu lassen. Dann mussten die Schüler sich gegenseitig die Bälle aus der Hocke zuspelen, es wurden Wurf- und Fangübungen gemacht, um ein Gefühl für den Ball zu bekommen. Nach einer Trink- und Erholungspause ging es weiter und der Ball musste über ein Hindernis gespielt werden. Den Abschluss bildeten die Zählspiele, bei denen eine Mannschaft sogar auf 17 Punkte kam!

Am Ende bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde und es wurde auf die Möglichkeit des Besuches eines Schnupperkurses hingewiesen. Vielleicht hat an diesem Tag der eine oder andere Schüler sogar schon entschieden, dass das **die** Sportart ist, nach der er/sie gesucht hat! Wir danken allen engagierten Helfern, die den Kindern diesen tollen Vormittag ermöglicht haben.
Text: Christine Kandziora-Riechert

KINDERTAGES-EINRICHTUNGEN



KINDERGARTEN BEINBERG



Laternenlauf am Freitag, 4.11.2022



Foto: KiGaBB

Zu Ehren von St. Martin führen die Beinberger Spatzenkinder am Freitag, 4. November 2022 um 18:00 Uhr am Dorfzentrum dieses Jahr wieder die Geschichte des heiligen St. Martin auf. Danach folgt der



traditionelle Laternenlauf durch das Dorf, gesichert durch die Feuerwehr Abt. Beirberg. Kindergarten und Feuerwehr laden herzlich ein, den kleinen Schauspielern zuzusehen, sie durch das Dorf zu begleiten und sich anschließend um das Feuerwehrmagazin mit Gaumenfreuden aus der Feuerwehrküche verwöhnen zu lassen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

WALDKINDERGARTEN BAD LIEBENZELL E.V.



Spielplatzweihung in Unterhaugstett- wir sind dabei!

Endlich ist es so weit und der neue Spielplatz in Unterhaugstett am alten Sportplatz wird eröffnet. Zu diesem Anlass werden auch wir am 29.10.22 den ganzen Nachmittag vor Ort sein und alle, die sich müde gespielt haben, mit warmen Speisen versorgen. Wir freuen uns über alle großen und kleinen Gäste!



Foto:
Waldkindergarten
Liebenzell e.V.

AUS DER STADTBIBLIOTHEK



Dienstag und Donnerstag 10 - 15 Uhr
Mittwoch bis Freitag 16 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr
Tel.: 07052-5413,
bibliothek@bad-liebenzell.de
http://www.stadtverwaltung.bad-liebenzell.de/stadtbibliothek.html

Wir freuen uns, wenn Sie mit Maske eintreten – darunter tragen wir alle ein Lächeln!

Frauen, die ihren ...

... Platz behaupten, sind unsere heutigen Hauptpersonen. In einer Zeit, in der Traditionen und gesellschaftliche Normen oft den Wünschen und Zielen entgegenstehen, setzen sich unsere Heldinnen gegen die verschiedensten Widrigkeiten durch. Lassen Sie sich fesseln durch unsere Empfehlungen und fragen Sie nach

Kate Grenville: Ein Raum aus Blättern. – Im Jahr 1788 heiratet die 21-jährige Halbweise Elizabeth den rücksichtslosen Offizier John Macarthur und muss mit ihm ein Jahr später nach Australien ziehen. Macarthur soll in New South Wales eine Stelle als Lieutenant in einer Strafkolonie antreten. Im Laufe der Jahre wird er zum berühmten Großgrundbesitzer und Wollbaron. Doch immer wieder hält er sich für lange Zeit in England auf, und Elizabeth leitet während dieser Jahre seine Geschäfte. Auf sich allein gestellt, in einer rauen, unwirtlichen Umgebung, erkämpft sich Elizabeth ihren eigenen Weg ...

María Reig: Die Journalistin. – Elisa Montero wächst Anfang des 20. Jahrhun-

derts in Madrid bei ihrer wohlhabenden Tante auf. Doña Manuela möchte Elisa gut verheiraten, aber diese fühlt sich in der vornehmen Villa mit den strengen Regeln eingeengt. Ihr großer Traum ist es stattdessen, Journalistin zu werden, aber Frauen ist dies nicht gestattet. Die einzige Möglichkeit, in einer Zeitungsredaktion zu arbeiten und zu schreiben ist, dort eine Stelle als Sekretärin oder Assistentin anzunehmen. Es sei denn, sie veröffentlicht ihre Artikel unter dem Namen eines Mannes ... Im Folgeband **Der Preis der Wahrheit** ist Elisa mittlerweile mit dem wohlhabenden Bankier Don Francisco de las Heras y Rosales verheiratet. Doch das luxuriöse Leben langweilt sie. Der einzige Hoffnungsschimmer sind die gelegentlichen Artikel, die sie unter Pseudonym in einer Zeitung veröffentlicht. Nur darf davon ihr Ehemann keinesfalls erfahren. Dann bittet sie ihr alter Freund, der französische Journalist Olivier Pascal, mit ihm gemeinsam ein neues Leben in Amerika zu beginnen. Elisa steht vor einer schweren Entscheidung ...

René Anour: Die Totenärztin. – 1908. Fanny Goldmann, Prosekturgehilfin an der Gerichtsmedizin in Wien, ist mit Leidenschaft bei ihrer Arbeit dabei, wird aber von ihren männlichen Kollegen nur belächelt und nicht ernst genommen. So will auch niemand auf sie hören, als sie auf Ungeheimheiten an der Leiche eines Obdachlosen hinweist. Heimlich obduziert sie den Toten nachts selbst, und findet sich unversehens mitten in einer gefährlichen Verschwörung um die verschwundenen Diamantsterne von Kaiserin Sisi. Auf der Suche nach der Wahrheit gerät Fanny bis in die zwielichtigen Etablissements der Wiener Unterwelt ... Im 2. Band **Goldene Rache** findet Fanny an einer Leiche eine geheime Botschaft. Ist diese etwa für sie bestimmt? Hat der Mörder sie für Fanny hinterlassen? Dieses Rätsel führt Fanny in den Machtkampf zwischen zwei äußerst gefährlichen Männern. Und nicht nur sie selbst ist betroffen, sondern auch der Künstler Gustav Klimt ...

FEUERWEHR- MITTEILUNGEN



FEUERWEHR UNTERHAUGSTETT

Saukopf-Essen bei der Feuerwehr Unterhaugstett

Am 06.11.2022 lädt die Freiwillige Feuerwehr Unterhaugstett zum Saukopf- und Schlachtplatte Essen ein.

Das Saukopffessen findet in alter Manier im Feuerwehrgerätehaus statt.

Los geht es um 11 Uhr zum Frühshoppen. Ab 12 Uhr werden Sauköpfe und Schlachtplatte mit Sauerkraut, Maultaschen aus der Brühe oder mit Kartoffelsalat und Rote vom Grill angeboten. Passend zur Herbstzeit gibt es auch Zwiebelkuchen.

Auf Ihr Kommen freut sich „saumäßig“ die FFW Unterhaugstett

AUS ANDEREN ÄMTERN



Kurse für Eltern aus dem Landkreis Calw starten wieder

Eltern aus dem Landkreis Calw können sich zu verschiedenen kostenlosen Angeboten anmelden
Vortragsreihe für Eltern mit Babys und Kleinkindern

Das Leben als Familie birgt mit der Geburt eines Kindes viele spannende, intensive und herausfordernde Momente. Bei den alltäglichen Herausforderungen sollen jungen Familien mit diesem Angebot unterstützt und gestärkt werden. Ziel des Kurses ist es, Eltern mit Babys von Anfang an in ihrem Alltag zu begleiten. Es kommt darauf an, aufeinander zu schauen, voneinander zu lernen und Situationen jeder Art miteinander auszutragen. Eltern erhalten praktische Informationen, Tipps und Anregungen. Themen der einzelnen Abende: Hallo kleines Wunder; Schlaf gut Baby; Reif für Brei, Erste Hilfe; Kein „Nein“ soll auch nicht sein. Der Abend „Erste-Hilfe am Kind“ findet als Präsenzangebot statt. Der Elternkurs wird von Samantha Stockinger, Systemische Beraterin und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester, geleitet.

Teilnehmen können alle Familien mit Kindern im Alter von 0 – 12 Monaten.

Start: **25. Oktober 2022**; dienstags von 19 bis 21 Uhr; fünf Termine; einmal pro Monat; Online als ZOOM-Meeting
Info und Anmeldung: Samantha Stockinger telefonisch unter 0176/23496287 oder per E-Mail an hallo@herz-wunder.de; www.herz-wunder.de

Vortragsreihe für Eltern mit Babys und Kleinkindern als Online-Angebot:

Kursleitung Samantha Stockinger, Familien- und Kinderkrankenschwester; entwicklungspsychologische Beraterin

Start: **25. Oktober 2022**; dienstags 19:00 – 21:00 Uhr, 1 x pro Monat

Anmeldung: Tel.: 0176/23496287 oder E-Mail: hallo@herz-wunder.de
Infos: www.herz-wunder.de

erMUTigende Erziehung konsequent und liebevoll"

Wie kann der Alltag mit Kind entspannter aussehen? Was ‚stört‘ das eigene Kind? Wie kann eine Erziehungsperson passend auf schwierige Situationen reagieren? Der Kurs „erMUTigende Erziehung konsequent und liebevoll“ ist für Eltern von Kindern zwischen 3 und 11 Jahren geeignet. Er ist konzipiert für Eltern, die sich einen entspannteren Alltag mit ihren Kindern wünschen und hierfür Impulse und Anregungen erhalten wollen. Geleitet wird der Elternkurs von Maren de Klerk, Diplom-Psychologin und systemischer Familientherapeutin.

Start: **7. November 2022**; Online-Kurs montags 19.30 bis 21.45 Uhr; sechs Termine oder

11. November 2022; Online-Kurs dienstags/mittwochs 8.30 bis 10.45 Uhr; sechs